



NIEDERSCHRIFT

Gremium	Inklusionsbeirat (ehem. Behindertenbeirat)
Sitzungsnummer	InkBt/012/2024
Datum	Montag, den 18.11.2024
Sitzungsbeginn	18:00 Uhr
Sitzungsende	19:00 Uhr
Sitzungsort	Sitzungsraum Nr. 003/004 des Neuen Rathauses

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung**
- 2 Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls vom 30.09.2024**
- 3 Barrierefreier Ausbau Bushaltestelle Frankfurter Straße
(Herr Thielmann Fa. Gimmler, Herr Tropp Bauverwaltung)**
- 4 Sitzungstermine 2025**
- 5 Bericht der Inklusionsbeauftragten**
- 6 Verschiedenes**

zu 1 Begrüßung

Die Vorsitzende, Frau Keiner, eröffnet um 18.00 Uhr die zwölfte Sitzung des Inklusionsbeirates und begrüßt die anwesenden Beiratsmitglieder, Herrn Oberbürgermeister Wagner sowie Herrn Thielmann und Herrn Tropp.

Zu Beginn der Sitzung gedenkt der Beirat seinem, am 07. Oktober 2024 verstorbenen langjährigen Mitglied, Herrn Dr. Ouertani.

zu 2 Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls vom 30.09.2024

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.
Das Protokoll vom 30. September 2024 wird einstimmig genehmigt.

zu 3 Barrierefreier Ausbau Bushaltestelle Frankfurter Straße (Herr Thielmann Fa. Gimmler, Herr Tropp Bauverwaltung)

Frau Keiner berichtet über die Problematik beim behindertengerechten Ausbau der Bushaltestellen. Im Januar 2022 ist in Hessen ein neues Gesetz zur Barrierefreiheit in Kraft getreten, welches u.a. Bushaltestellen und Straßenbahnlinien betrifft.

Haltestellen sind barrierefrei zu gestalten, um mobilitätsbehinderten Menschen die eigenständige Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel zu ermöglichen. Rücksichtnahme von allen Beteiligten ist hier gefragt.

Diskussionsgrundlage ist aktuell der Antrag einer Partei in der Stadtverordnetenversammlung zum barrierefreien Ausbau der Haltestelle in der Frankfurter Straße. Es gibt unterschiedliche Vorstellungen über den geplanten Ausbau.

Die Antragsteller wünschen einen Ausbau als Busbucht. Gebaut werden kann diese aber nicht, da es an den nötigen Voraussetzungen fehlt, um Fördergelder zu erhalten (z. B. Anzahl der Fahrzeuge, Taktfrequenz der Busse).

Die genannte Bushaltestelle wird mit einem Bord ausgebaut, um Bussen ein möglichst nahes Heranfahren an den Bordstein zu ermöglichen. Dadurch wird es für Rollstuhlfahrer, Personen mit Kinderwagen und Rollatoren deutlich einfacher, in die Busse ein- und aussteigen.

Herr Thielmann, Geschäftsführer der Fa. Gimmler, erklärt in dem neuen Nahverkehrsplan sei das Regelwerk für die Planung der Haltestellen dargestellt.

Herr Thielmann bedauert, dass ausnahmslos über die Situation der Autofahrer diskutiert werde, die dann hinter dem Bus warten müssen und die Situation beeinträchtigter Menschen nicht berücksichtigt werde.

Herr Thielmann berichtet über die Situation der Busfahrer vor Ort. Durch eine gestufte Bordhöhe im Einfahrtsbereich einer Busbucht können die Busfahrer/innen leider nicht immer nah genug an den Bord heranfahren, ohne dass Schäden am Fahrzeug entstehen. Die Mitnahme von Rollstühlen, Rollatoren, Kinderwagen etc. spielt bei den Wetzlarer Verkehrsbetrieben eine große Rolle.

Frau Keiner bedankt sich bei Herrn Thielmann für seine Ausführungen.

Herr Tropp, Leiter des Tiefbauamtes, bestätigt die Aussagen von Herrn Thielmann. Er informiert, dass Hessen Mobil im Rahmen der Verkehrsinfrastrukturförderung seit dem 01.01.2019 den Neu- und Umbau von Haltestellen nur fördert, wenn die entsprechenden Bedingungen erfüllt sind. Die Förderung von Haltestellen in Hessen erfolgt auf Grundlage

des Mobilitätsfördergesetzes. Weiter berichtet er über Probleme, die für das Tiefbauamt beim Ausbau der Haltestellen auftreten können.

Im Anschluss an den Vortrag werden Fragen aus dem Beirat beantwortet.

Frau Keiner erläutert, dass die Pläne für alle umgebauten Bushaltestellen vorher im AK des Inklusionsbeirates vorgestellt und beraten wurden. Würden die Haltestellen nicht nach den Vorgaben des Gesetzes ausgebaut, müsste die Stadt auf die 70 bis 80% Förderung verzichten und der Ausbau würde sich um viele Jahre weiter verzögern.

Herr STV Hundertmark bestätigt, dass der Ausbau der Bushaltestellen auf jeden Fall oberste Priorität haben muss. Wünschenswert wäre der Ausbau der Haltestelle in der Frankfurter Straße als Busbucht mit behinderten-gerechtem Ausbau gewesen, so habe der Antrag gelautet.

Zu dem Antrag sollten Zahlen von dem zuständigen Dezernenten über den Verkehrsfluss vor Ort, im Bauausschuss vorgelegt werden, dies sei leider nicht geschehen.

Herr Oberbürgermeister Wagner begrüßt, dass das Thema im Inklusions-beirat noch einmal aufgegriffen wird. Tatsache sei, dass über den Nahverkehrsplan die entsprechenden Grundlagen zum Ausbau geschaffen werden. Er informiert darüber, dass ein Großteil der Haltestellen in den vergangenen Jahren mit entsprechenden Fördermitteln ausgebaut werden konnte. Wo es möglich ist soll auch in den kommenden Jahren, nach den vorgegebenen gesetzlichen Regeln, weiter ausgebaut werden.

Er erklärt, es sei selbstverständlich, dass eine Vorlage des Magistrates auf die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben geprüft werde.

Frau Agel fragt, ob es in Wetzlar auch Übergriffe auf Busfahrer gibt, wie in verschiedenen anderen Städten. Herr Thielmann verneint dies, befürwortet aber den Einsatz von Kameras aus Sicherheitsgründen.

Frau Keiner bedankt sich bei Herrn Thielmann und Herrn Tropp, die nach ihren Vorträgen die Sitzung verlassen.

zu 4 Sitzungstermine 2025

Frau Keiner teilt die Sitzungstermine für das nächste Jahr mit:

Dienstag 11.03.2025.

Dienstag 24.06.2025.

Montag 22.09.2025.

Dienstag 18.11.2025.

zu 5 Bericht der Inklusionsbeauftragten

Frau Agel regt an, in einer der nächsten Sitzungen das Thema "Behindertentestament" zu besprechen.

Frau Agel verabschiedet sich mit dieser Sitzung aus dem Beirat.

Frau Keiner bedankt sich für die konstruktive Zusammenarbeit und überreicht Frau Agel einen Blumenstrauß.

zu 6 Verschiedenes

Die nächste Sitzung findet am Dienstag, 11. März 2025 um 18.00 Uhr statt.

Nachdem sich keine weiteren Meldungen ergeben haben, schließt Frau Keiner die Sitzung um 19.00 Uhr.

Die Vorsitzende

gez. Keiner

Die Schriftführerin

gez. Schröder